

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 84 (2022)
Heft: 10

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EuroTier-Medaillen für Innovationen

Die EuroTier, die Mitte November in Hannover stattfindet, gilt als führende Plattform für Innovationen in allen Bereichen der Tierhaltung. Zur diesjährigen Messe hat die Neuheiten-Jury vier Gold- und 14 Silbermedaillen vergeben.

Ruedi Hunger

«Die Zeichen stehen auf Veränderung», sagte Heinz Bernhardt, Vorsitzender der EuroTier-Neuheitenkommission anlässlich der EuroTier-Pressekonferenz in Göttingen (D). Weiter sagte er: «Die massiven Preissteigerungen für Dünger läuteten die Veränderung bereits Anfang Jahr ein. Der Sommer 2022 war exemplarisch für den Klimawandel und brachte in vielen Teilen Europas entsprechend negative Folgen für die Futter-, Getreide- und Maisernte. In der Folge stieg der globale Mais- und Weizenpreis massiv an. Treiber dieser Veränderungen für die Landwirtschaft sind nach wie vor der Ukrainekrieg, die Coronapandemie, in Teilen Mittel- und Osteuropas die Afrikanische Schweinepest und natürlich der Klimawandel.» Trotz dieser Vorzeichen, so Bernhardt, befassten sich zwei Drittel der Deutschen Tierhalter mit Investitionen auf ihrem Betrieb. Zudem ist bei den Herstellern ein ungebrochener Wille zu Innovationen festzustellen.

Internationale Trends

Wo liegen die Trends, die eine Tierhalter-Messe beeinflussen? Zum Beispiel bei den Betriebsmitteln, wo aktuell zwei grosse Strömungen zu erkennen sind. Einerseits geht es um eine optimale – um nicht zu sagen maximale – Gesundheitsvorsorge für die Tiere. Andererseits kann beobachtet werden, wie man versucht, mit Hilfe entsprechender Fütterungssysteme die Umweltauswirkungen (sprich Emissionen) der



Im nackenrohrfreien «Dreamstall» von Cowhouse International steht eindeutig das Tierwohl im Vordergrund. Dafür hat die Firma aus Holland eine Silbermedaille erhalten. Bild: zvg

Tiere zu reduzieren. In der Rinderhaltung steht weiterhin das Tierwohl im Fokus. Dank datenmässiger Verknüpfung verschiedener Prozesse wird es möglich, Entscheidungen noch tierindividueller zu treffen. Zudem werden im Betriebs- bzw. Prozessmanagement Teilbereiche immer mehr automatisiert. Die Trends zeigen auch auf, dass sich die Rolle der Landwirte immer deutlicher vom Arbeiter zum Manager verschiebt.

Im Schweinebereich ist ein deutlicher Schritt in die Welt der Sensortechnik zu beobachten. Neue innovative Ansätze, beispielsweise Bild- und/oder Tonanalyse, machen es möglich, dass Sensorik nicht mehr am Tier fixiert sein muss. Neue technologische Entwicklungen in eingestreuten Haltungssystemen erlauben es, über digitale und automatisierte Einstreusysteme gleichzeitig die Ziele betreffend Arbeitserleichterung, Ökologie und Ökonomie zu erfüllen.

Auch bei der Geflügelhaltung hat man erkannt, dass eine Steigerung des Tierwohls vermehrt in Verbindung mit einer Reduzierung der Umweltbelastung im Vordergrund stehen muss. So sind auch hier op-

timierte Einstreusysteme für Geflügelställe zu finden.


Rund 1700 Aussteller

Laut der neuen EuroTier-Projektleiterin, Ines Rathke, ist die EuroTier nicht nur die Kompassnadel der internationalen Nutztierhaltung, sondern sie ist die Weltleitmesse der Tierbranche schlechthin. Trotz Unsicherheiten präsentieren rund 1700 Aussteller aus 55 Ländern vom 15. bis 18. November 2022 ihre Innovationen, Produkte und Dienstleistungen. Für das Highlight in der internationalen Tierhaltungsbranche werden in Hannover 14 Hallen mit rund 250 000 m² Ausstellungsfläche belegt sein. Laut einer Umfrage vom Juni 2022 ist das Besucherinteresse hoch. Rund 98 % der befragten Tierhalter aus Deutschland und weiteren europäischen Ländern planen einen Besuch in Hannover. Das Fachprogramm hat Experten-Foren, Konferenzen und Branchen-Events unter dem Leitthema «Transforming Animal farming» als Themenschwerpunkte. Die parallel stattfindende «EnergyDecentral» rückt die Chancen dezentraler Energieerzeugung

EuroTier-Messeinformationen

- 15. bis 18. November 2022
- Messegelände Hannover
- Geöffnet täglich von 9 bis 18 Uhr
- e-Tagesticket: 27 Euro
- Ticket/Tageskasse: 35 Euro
- e-Dauerticket: 63 Euro
- Online-Eintrittskarten und Infos zu Unterkünften: www.eurotier.com

EuroTier-Goldmedaillen

	<p>Die klassischen Atemwegserkrankungen Husten, Schnupfen, Heiserkeit treten auch bei Schweinen auf. Dies nicht ohne Folgen.</p> <p>Das «SoundTalks»-System analysiert kontinuierlich den respiratorischen Gesundheitsstatus von Schweinen sowohl in der Aufzucht als auch in der Mast.</p> <p>Die zu diesem Zweck im Stall installierten Monitore mit je sechs Mikrofonen erfassen alle Geräusche im Stall und können Hustengeräusche von anderen Geräuschen unterscheiden. Das System zeichnet die Hustenintensität während 24 h/Tag auf, auch während der Ruhephasen, und kann den Husten bis zu 5 Tage früher als der Landwirt erkennen. Bei einem vorliegenden Problem wird der Tierhalter über eine App auf dem Smartphone gewarnt.</p>
	<p>Kühe mit hoher Milchleistung trocken zu stellen, ist immer risikobehaftet. Das System «AutoDry» ist innerhalb der GEA-Herdenmanagementsoftware eine neue Funktion. Diese lässt sich kuhindividuell aktivieren und bereitet Kühe schonend und effektiv auf das Trockenstellen vor. AutoDry leitet die automatische Melkzeugabnahme nach Erreichen einer vordefinierten Zielmilchmenge ein. Rund zehn Tage vor dem Trockenstellen startet AutoDry und verringert über einen patentierten Algorithmus mit jedem Tag schrittweise die Milchproduktion. Damit kann der Antibiotika-Einsatz reduziert, das Tierwohl gefördert und die Arbeitsbelastung reduziert werden.</p>
	<p>Unterschiedliche Zitzengrößen bedingen bei den Zitzengummis einen Kompromiss. Bei grossen Zitzen schliessen sie zu dicht ab, bei kleinen Zitzen kommt es zu Lufteinbrüchen oder gar Abfallen des Melkzeugs. Dank einer völlig anderen, wellenförmigen Konstruktion des «Stimulor StressLess»-Zitzengummis mit integrierten adaptiven Lippen können unterschiedliche Zitzengrößen problemloser mit dem gleichen Zitzengummi gemolken werden. Die neue wellenartige Konzeption der Lippe reagiert auf Druckdifferenz im Zitzengummi und lässt wenn nötig Aussenluft zum Ausgleich einströmen. Dadurch wird ein überhöhtes Kopfvakuum verhindert und das Klettern des Melkbechers wird hinausgezögert und damit verringern sich parallel dazu die Gewebelastungen. Auch ungewollte Lufteinbrüche oder gar ein Abfallen der Becher wird verhindert.</p>
	<p>Der «Active Cleaner» von Wasserbauer ist ein Reinigungsroboter zur Entfernung von Emissionsquellen für Pferdeställe. Das auf KI-Technologie basierte Robotersystem identifiziert und entfernt automatisch die «Pferdeäpfel» (Mistmaterial). Die kamerageführte KI-Technik analysiert in Echtzeit die gesammelten Daten und erkennt die jeweilige Position der Pferdeäpfel. Wenn das Gerät mehrere Mistansammlungen identifiziert hat, errechnet es automatisch eine optimale Streckenführung und sammelt vollautomatisch das Material ein. Die eingesammelte Menge wird anschliessend an einer vordefinierten Stelle entladen. Durch das Entfernen der Mistansammlungen wird eine Emissionsquelle verkleinert und die Sauberkeit der Einstreu erhöht.</p>

in den Fokus. Ines Rathke ist sich sicher, dass die diesjährige EuroTier hinsichtlich Produkt- und Themenvielfalt neue Massstäbe setzt.

Megatrend Digitalisierung

Die Digitalisierung und das elektronische Herdenmanagement gehören weiterhin zu den Megatrends in der Landwirtschaft.

schaft. Dabei führen die Entwicklungen von der automatisierten Datenerfassung mit vernetzter Sensortechnik über Datensysteme bis hin zur Automatisierung von Analysen und Prozessen sowie weiter zu einem intelligenten, smarten Stallmanagement. Die Nachhaltigkeit und die Wirtschaftlichkeit rücken dabei immer mehr in den Vordergrund.

Innovation-Award

Eine von der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) eingesetzte neutrale Expertenkommission hat aus 150 zugelassenen Neuheiten vier Innovationen mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Weiter vergab die Jury 14 Silbermedaillen. Die offizielle Preisverleihung erfolgt im Rahmen der EuroTier 2022.

EuroTier-Silbermedaillen

Neben den vier Goldmedaillen wurden am diesjährigen DLG-Neuheitenwettbewerb auch 14 Silbermedaillen vergeben.

Die Preise gingen an folgende Unternehmen:

- Deutsche Vilomix Tierernährung GmbH für ein Ergänzungsfuttermittel für Absetz-Kälber.
- DSM Nutritional Products für ein Produkt, das die Methanbildung im Pansen der Wiederkäuer reduziert.
- Hanskamp AgroTech BV wurde ausgezeichnet für ein Anhängengerät an Traktoren, zur Reinigung von Einstreumaterial.
- Förster Technik GmbH für die «Clean & Fill Station» für mobile Kälbertränkesysteme.
- Cowhouse International B.V. wird ausgezeichnet für den Liegeboxenbügel

«Dreamstall», welcher es den Kühen erlaubt, sich nahezu frei in den Liegeboxen aufzuhalten.

- MIK International GmbH für einen neuen innovativen Ansatz zur Optimierung der Ferkelnesttemperatur.
- Big Dutchman International erhielt die Silbermedaille für eine neue, innovative Technik zum Einstreuroboter für die Schweinehalter.
- Hölscher + Leuschner GmbH wird mit einer Silbermedaille ausgezeichnet für eine Markierstation mit optischer Waage für Mastschweine.
- Meier-Brakenberg GmbH bekam die Silbermedaille für den körperschonenden Lift zum Öffnen von Gülleschiebern.

- Schauer Agrotech wird ausgezeichnet für die automatische Strohverteilung von entstaubtem Stroh in Geflügelställen.
- Dammann & Westerkamp bekommt Silber für ein Fütterungssystem zur Fütterung von Insekten.
- SBE Farm Management-System erhielt die Medaille für eine smarte Lösung zur Steuerung von Lüftung, Beleuchtung und Ventilatoren.
- Lakto Hayvancilik Technologileri wird ausgezeichnet für eine Reinigungseinheit für mobile Eimermelkanlagen.
- AKO Albert Kerbl GmbH erhält die Auszeichnung für die Wolf-Stop-Schutzvorrichtung an Weidenetzen für den Herdenschutz.